Im Zeitraffer

10 Jahre Historisches Archiv der Vetmeduni Vienna





Transpartkartons: Archivgut, vor der Übersiedlung

Aufgestellte Archivalien 2011

Das Historische Archiv der Vetmeduni Vienna feiert seinen zehnten Geburtstag. Was heute perfekt geordnet ist, war einst desolates Archivgut.

egonnen hat alles bereits 1995: Damals wurde das Archivgut der Vetmeduni Vienna vom alten Standort im dritten Wiener Gemeindebezirk auf den jetzigen Campus nach Wien Floridsdorf übersiedelt. Das Verpacken ließ den teilweise desolaten Zustand des Archivgutes sichtbar werden: Schriftgut, wie diverse Schreiben, Verordnungen, Konsignationen, Listen und Zeugnisse, lag in losen Stapeln auf einem großen Tisch, diverse Urkundenrollen, Doktordiplome und zum Teil Nachlässe sogar unter dem Tisch. Dieses Archivgut musste für die Übersiedlung vorbereitet, also gesichtet, geordnet, verpackt und beschriftet werden, danach führte die Reise in das neue Zuhause des Archivs.

8.500 lose Dokumente zu sichten

Das Archivgut umfasste ca. 8.500 Dokumente: Schriftstücke mit Weisungen, Anordnungen und Berichte, Patente und Befehle ab 1765 bis 1847, diese mussten nach Jahren geordnet in Kartons untergebracht werden. Ebenso sortiert werden mussten sämtliche Kataloge, wie Hauptkataloge, beginnend mit 1879 bis 1965, Aufnahmekataloge, beginnend ab dem Jahr 1829/30, Protokollbücher, Indizes und Bildbände. Die Arbeit war immens, aber sie lohnte sich. Heute hat die Vetmeduni Vienna ein funktionierendes Archiv, das für künftige Aufgaben bereit ist.

Zu Beginn der Aufarbeitung wurde klar, welch enormes Datenmaterial in diesem vorliegenden Schriftgut schlummert. Um dieses auch sinnvoll nutzen zu können, wurde eine Datenbank auf biografischer Basis angelegt. Sie erlaubt es, Archiv-Anfragen zu Personen, ohne allzu lange suchen zu müssen, zu erledigen. Vor der Aufarbeitung des Archivgutes und der damit verbundenen elektronischen Erfassung muss die Beantwortung von Anfragen ein wahrhaft zeitintensives und mühseliges Unterfangen gewesen sein!

12.000 Namen zeugen von der Historie

Jedes Schriftstück, Diplom oder Zeugnis und jede Urkunde ab dem Jahr 1765 wurde auf Inhalt, Datum, Namen der Behörde oder Person gesichtet und zugeordnet. In der Datenbank findet man heute ungefähr 12.000 Namen, die bei diesen Ordnungsarbeiten erfasst wurden. Zahlreiche Anfragen – hauptsächlich personenbezogene – von anderen Universitäten und Privatpersonen an das Historische Archiv konnten und können in kürzester Zeit beantwortet werden. Einige Dissertanten und Dissertantinnen, die veterinärhistorische Themen (hauptsächlich Biografien zu Persönlichkeiten der vormaligen Tierärztlichen Hochschule) im Hinblick auf die 250 Jahr-Feier im Jahr 2015 zu bearbeiten hatten, wurden vom Archiv ebenfalls beraten und betreut.

Dr. Christa Mache

Link:

Die Datenbank ist auf der Website der Vetmeduni Vienna unter Bibliothek - Historisches Archiv zu finden. www.vetmeduni.ac.at/bibl